

In Memoriam RRZN



Das Regionale Rechenzentrum für Niedersachsen (RRZN)/ Leibniz Universität Hannover war ein Großrechenzentrum für die Wissenschaft.

Über 40 Jahre lang hat das RRZN auftragsgemäß nicht nur die Universität Hannover, sondern auch andere Hochschulen mit Rechenkapazität und Service versorgt, zuletzt in sieben norddeutschen Bundesländern - mindestens 30 Jahre mit außerordentlich großem Erfolg. Das RRZN wurde viele Jahre von Prof. Pralle geleitet, der bundesweit fachlich geschätzt war.

2003 übernahm eine neue Geschäftsleitung das RRZN.

2012 hat das Präsidium der Universität das RRZN zu einem lokalen Rechenzentrum herabgestuft, auf den renommierten Markennamen "RRZN" verzichtet und durch die unsägliche Bezeichnung "LUIS" ersetzt, so dass 2018 mit der Stilllegung des 6. niedersächsischen Supercomputers auch die Epoche der Hochleistungsrechner in Hannover endet.

Die Leibniz Universität Hannover hat einen ihrer "Leuchttürme" aufgegeben - das verstehe, wer will ...

In Fachkreisen werden das RRZN und z.B. die RRZN-Handbücher unvergessen bleiben.

Übersandt zur Erinnerung an eine große Zeit!

Wilhelm Noack

©  cewe


